

## Geschäftsordnung Stellingler Runde – Beschluss vom 27. September 2016

Die **Stellingler Runde** dient der Koordination der Flüchtlingshilfe in Stellingen. Ein Hauptziel ist die Unterstützung der Integration der Menschen aus den Unterkünften in den Stadtteil.

Mitglieder der Runde sind:

- Träger & Ehrenamtlichen-Koordinatoren der Stellingler Flüchtlingsunterkünfte (pro Unterkunft eine Stimme)
- [REDACTED]
- [REDACTED]
- [REDACTED]
- [REDACTED]
- [REDACTED]

In der Regel trifft sich das Gremium ca. alle zwei Monate. Einmal im Jahr können auch andere Institutionen aus Stellingen zu einer öffentlichen Sitzung eingeladen werden, z.B. Sportvereine, Bücherhalle, Freiwillige Feuerwehr, Schulen.

Es wird jeweils per E-Mail mit Tagesordnung zu den Sitzungen eingeladen. Tagesordnungsthemen können bis eine Woche vorab dem einladenden Moderator zugeschickt werden. Die endgültige Tagesordnung wird zu Beginn der Sitzung beschlossen.

Beschlussfähig ist die Stellingler Runde ab fünf Stimmberechtigten. Entscheidungen werden mit einfacher Mehrheit beschlossen. Jedes oben genannte Mitglied hat eine Stimme. Im Falle von Abwesenheit ist es zulässig einen Vertreter zu entsenden, der das Stimmrecht wahrnimmt.

Anträge zu Fördermitteln müssen spätestens eine Woche vor der Sitzung bei [REDACTED] unter der E-Mail Adresse: wahlheimat@eft.hamburg eingegangen und vorab den Mitgliedern zugegangen sein.

Die Stellingler Runde wählt einen Moderator, der die Gesprächsleitung und Einladung verantwortet (für jeweils ein Jahr) und wählt ebenso die Protokollführung. Die Finanzabwicklung des Verfügungsfonds für die Stellingler Runde übernimmt die Ev. Freikirche Torstarße.

Wenn Mittel für ein Projekt mit Kindern oder Jugendlichen beantragt werden muss ein aktuelles Erweitertes Polizeiliches Führungszeugnis nachgewiesen werden.